



Beurteilungskriterien - Latein L6 - Lektüreunterricht (5. – 8. Klasse)

Folgende Leistungen während des Jahres bilden die Grundlage der Benotung:

Schularbeiten (s.u.)	
Mündliche Leistungsfeststellungen	◆ Mündliche Übungen, Referate, mündliche Prüfungen¹
Mitarbeit	◆ in die Unterrichtsarbeit eingebundene mündliche und schriftliche Leistungen ◆ Leistungen bei der Erarbeitung von Lernstoff und Wiederholungen im Unterricht ◆ Engagement bei Gruppen- und Partnerarbeiten ◆ sorgfältiges Führen der Arbeitsunterlagen, Einhaltung von Terminen ◆ gewissenhafte, eigenständige und pünktliche Erledigung von Hausübungen

¹ Schülerinnen und Schüler haben pro Semester das Recht auf eine mündliche Prüfung (§5(2) LBVO).

Für jedes Jahr von wurden folgende drei wesentliche Bereiche bestimmt, welche **nicht** kompensierbar sind, d.h. dass für eine positive Gesamtbeurteilung die Anforderungen in jedem der drei Bereiche überwiegend erfüllt sein müssen (vgl. LBVO §14):

1. Übersetzungskompetenz:

- den Grundwortschatz themenspezifisch erweitern und vertiefen
- zunehmende Sicherheit bei der effizienten Benutzung des Wörterbuchs gewinnen
- Kenntnisse der Morphologie und Syntax festigen
- den Ausgangstext semantisch richtig in die Zielsprache übertragen
- bei der Formulierung der Übersetzung die Normen der Zielsprache, vor allem in den Bereichen Wortstellung, Textkohärenz und Idiomatik einhalten

2. Interpretationskompetenz:

s. Kompetenzmodell: <https://www.srdp.at/downloads/dl/bausteine-zum-erstellen-von-schularbeiten-uet-und-it/>

3. Umgang mit fachspezifischen Inhalten und Themen zu den jeweiligen Modulen :

- Kenntnisse von fachspezifischen Inhalten und Themen erweitern



Die Gesamtnote kann nicht mathematisch aus einzelnen Beurteilungen berechnet werden, sondern ist eine Gesamtschau der gezeigten Kompetenzen im Unterricht. Die Leistungen in der Mitarbeit tragen entscheidend zu diesem Gesamtbild bei.

Wir stehen gerne in unseren Sprechstunden sowie per Email zur Verfügung. Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, ersuchen wir nach Möglichkeit um Voranmeldung zur Sprechstunde oder zu einem individuellen Termin.

Arbeitsgemeinschaft Latein

Klasse	Zahl gesamt	im Semester	Minuten	Dauer mindestens/maximal
3.	3–4		150-200	
4.	4–6		200-250	
5.	2–4	mindestens 1	150-300	1 UE/2 UE
6.	2–4	mindestens 1	200-400	1 UE/3 UE
7.	2–4	mindestens 1	200-400	1 UE/3 UE, mindestens 1 zweistündige
8.	2–3	mindestens 1	250-400	1 UE/3 UE, mindestens 1 dreistündige